

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES

Sitzungsdatum: Dienstag, 06.02.2024
Beginn: 20:07 Uhr
Ende: 21:05 Uhr
Ort: im Sitzungssaal des Pflegerschlosses in Obergünzburg

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Leveringhaus, Lars

CSU-Fraktion

Bauer, Michael
Kuhn, Michaela
Multari, Antonio
Schad, Jürgen
Schiegg, Hans-Peter
Schlaak, Timo
Traut, Markus

Freie Wähler

Beck, Matthias
Bräckle, Nina
Havelka, Florian
Heisler, Herbert
Hummel, Jürgen
Mahler, Robert
Schindele, Johannes
Ullinger, Florian

Bündnis 90/Grüne

Epple, Wolfgang
Räder, Günter, Dr.

Schriftführerin

Multari, Simone

Verwaltung

Brenner, Christoph
Herz, Gunther
Rieser, Matthias

Abwesende und entschuldigte Personen:

CSU-Fraktion

Schillroth, Thomas, Dr. entschuldigt

Bündnis 90/Grüne

Räder, Christine entschuldigt
Schulz, Sabine entschuldigt

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Öko-Modellregion Günztal
- Zustimmung zur Fortsetzung des Projektes
2. Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK)
- Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortskern des Marktes Obergünzburg“ durch Satzung - Beschlussfassung
- Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortsmitte des Ortsteils Ebersbach des Marktes Obergünzburg“ durch Satzung - Beschlussfassung
3. Freiwillige Feuerwehr Burg
- Bestätigung des Kommandanten Walter Albrecht
4. Sonstiges u.a.
- Stand der gemeindlichen Baumaßnahmen
5. Anfragen

Erster Bürgermeister Lars Leveringhaus eröffnet um 20:07 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest.

Zum Protokoll der letzten Sitzung gibt es keine weiteren Einwände. Es gilt somit als genehmigt.

Für die Berichterstattung in der Allgäuer Zeitung begrüßt er Frau Barbara Kettl-Römer

Bürgermeister Leveringhaus gratuliert Marktrat Johannes Schindele zum Geburtstag.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Öko-Modellregion Günztal - Zustimmung zur Fortsetzung des Projektes

Bürgermeister Leveringhaus verweist auf die ausgeteilte Sitzungsvorlage und Präsentation (s. Anlage). Die Öko-Modellregion (ÖMR) ist das einzige Förderprogramm für Kommunen, mit dem die Landwirtschaft unterstützt werden kann. Bürgermeister Leveringhaus informiert über einige Projekte, die mithilfe der ÖMR im Günztal initiiert und durchgeführt wurden und werden.

Die aktuelle Förderperiode läuft am 17.11.2024 aus. Nun müssen die Mitgliedsgemeinden entscheiden, ob die ÖMR weitergeführt werden soll. Der Fördersatz für das Projektmanagement und das Sachkostenbudget sinkt von 75 % auf 60% (2024/25), 40% (2025/26) und 20 % (2026/27). Der Eigenanteil des Marktes Obergünzburg steigt von aktuell 4.600 EUR/Jahr stufenweise auf 11.200 EUR/Jahr.

Marktrat Herbert Heisler fragt nach, ob der Eigenanteil steigen wird, wenn die ein oder andere Kommune nicht mehr mitmachen möchte. Lt. Bürgermeister Leveringhaus würde dies der Fall sein.

Bürgermeister Leveringhaus informiert, dass es von Interesse wäre, wenn sich der Landkreis Unterallgäu an der ÖMR beteiligen würde. Die ÖMR Günztal, Ostallgäu und Oberallgäu sind bereits sehr gut vernetzt. Im Unterallgäu gibt es Kommunen, die Interesse an einer Beteiligung an der ÖMR signalisiert haben. Allerdings müssen die ÖMR ein zusammenhängendes Gebiet bilden.

Marktrat Dr. Günter Räder ist davon überzeugt, dass die ÖMR Günztal ein Erfolgsprojekt ist. Die ÖMR auf kommunaler Ebene ist näher an den einzelnen Kommunen und Bürgern dran als auf Landkreisebene. Er schlägt vor, weitere LEADER-Fördermittel zu beantragen. Er ist für die Fortführung der ÖMR.

Marktrat Jürgen Hummel steht hinter der ÖMR. Er findet es allerdings wichtiger, den Fokus auf die regionale Landwirtschaft zu legen als auf die Ökolandwirtschaft. Bürgermeister Leveringhaus informiert, dass dies von Anfang an ein gemeinsamer Diskussionspunkt war. Die Bürgermeister der ÖMR sind sich einig, dass die regionale Landwirtschaft sehr wichtig ist. Es werden auch immer wieder Projekte in der konventionellen Landwirtschaft gesucht.

Beschluss

Der Marktgemeinderat beschließt, vorbehaltlich der weiteren staatlichen Förderung und unter den derzeitigen Rahmenbedingungen, dass alle bzw. die meisten Gemeinden Mitglied bleiben, die „Öko-Modellregion Günztal“ für weitere 3 Jahre fortzuführen, mitzugestalten und weiterhin die Aufgabe als Maßnahmenträger zu übernehmen.

Abstimmung: 18:0 Stimmen

Beschluss

Der Marktgemeinderat befürwortet die Initiative, die „Öko-Modellregion Günztal“ perspektivisch auf Landkreisebene Unterallgäu zu erweitern.

Abstimmung 18:0 Stimmen

- 2. Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK)**
 - Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortskern des Marktes Obergünzburg“ durch Satzung - Beschlussfassung
 - Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortsmitte des Ortsteils Ebersbach des Marktes Obergünzburg“ durch Satzung - Beschlussfassung

Bürgermeister Leveringhaus übergibt das Wort an Geschäftsleiter Matthias Rieser. Dieser erinnert daran, dass in der Januar-Sitzung der Umgriff der Sanierungsgebiete beschlossen worden ist. Nun müssen die Sanierungsgebiete mit einer Satzung förmlich festgelegt werden. Das ISEK bildet hierfür die Grundlage.

Das Sanierungsgebiet „Ortskern des Marktes Obergünzburg“ hat sich nicht verändert.

Beschluss

Der Marktgemeinderat beschließt den Erlass der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortskern des Marktes Obergünzburg“ wie vorgestellt. Die Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft. Die Satzung ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmung: 18:0 Abstimmung

Beschluss

Der Marktgemeinderat beschließt den Erlass der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortskern des Ortsteils Ebersbach des Marktes Obergünzburg“ wie vorgestellt. Die Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft. Die Satzung ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmung: 18:0 Stimmen

- 3. Freiwillige Feuerwehr Burg**
 - Bestätigung des Kommandanten Walter Albrecht

Die Freiwillige Feuerwehr Burg hat in ihrer Jahresversammlung am 08.01.2024 den Kommandanten neu gewählt. Gewählt wurde als Kommandant Walter Albrecht. Der Kreisbrandrat hat mit Schreiben vom 10.01.2024 zu der Bestellung des Gewählten das Benehmen gemäß Art. 8 Abs. 4 BayFwG erteilt.

Beschluss

Der Marktgemeinderat bestätigt mit Wirkung zum 01.02.2024 die Bestellung von Walter Albrecht zum Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Burg.

Abstimmung: 18:0 Stimmen

4. Sonstiges u.a. - Stand der gemeindlichen Baumaßnahmen

Bauamtsleiter Gunther Herz informiert:

- **Mädchenschule:**

Die Durchbrucharbeiten für den zweiten Rettungsweg beginnen in den Faschingsferien.

- **Marktplatz:**

Am 30.01.2024 hat eine Anliegerversammlung zur Marktplatzsanierung stattgefunden. Die Sanierung des Marktplatzes erfolgt in drei Bauabschnitten:

BA1 -> KW 7 bis KW 18

BA2 -> KW 16 bis KW 32

BA3 -> KW 23 bis KW 27

Die Bauarbeiten beginnen direkt nach dem Fasching. Die Fertigstellung ist für Juli/August 2024 geplant. Diese Informationen sind auch auf der Internetseite veröffentlicht.

Der Wochenmarkt wird im Alten Markt hinter dem Gebäude des Goldenen Hirsches stattfinden.

Bauamtsleiter Herz informiert, dass der Granit, der verbaut wird, aus dem Bayerischen Wald kommt.

- **Baugebiet Ebersbach West**

Der erste Bauantrag wurde heute im Bauausschuss behandelt. Die Bauarbeiten der Erschließung werden Ende Februar wieder aufgenommen. Der Rückbau des Hochbehälters erfolgt in KW 7.

Baubeginn für die Häuser könnte im Juli 2024 sein.

Bürgermeister Leveringhaus informiert über die Situation am ehemaligen Gasthof Bären in Ebersbach. Beim Sturm im Januar ist ein Fensterladen auf den Gehweg gefallen. Dieser wurde umgehend vom Bauhof gesperrt. Der Eigentümer wurde per Bescheid aufgefordert, die Fensterläden in Stand zu setzen. Bei Zuwiderhandlung kann ein Zwangsgeld erhoben werden. Über das Landratsamt Ostallgäu läuft momentan ein Anhörungsverfahren. Die Bauaufsicht des Landratsamtes war auch schon im Sommer 2022 aktiv.

Marktrat Heisler hat sich die Situation vor Ort heute angeschaut. Es ist offensichtlich, dass die Fensterläden nicht gesichert sind.

Bürgermeister Leveringhaus verweist auf die Terminliste. Für die Faschingsumzüge haben sich 34 (Sonntag) bzw. 44 (Montag) Gruppen angemeldet.

Markträtin Michaela Kuhn bedankt sich bei 2. Bürgermeister Florian Ullinger für seinen Einsatz für den Faschingsumzug. Die Umzugsbegleitung in den nächsten Jahren ist gesichert.

Bürgermeister Leveringhaus informiert, dass die Bürgerversammlungen für April 2024 geplant sind.

5. Anfragen

Markträtin Nina Bräckle weist darauf hin, dass der Schneepflug am Pfarrhof Willofs ca. einen Meter Randstein herausgerissen hat.

Marktrat Florian Havelka bittet die Verwaltung, die Möglichkeiten zu prüfen, ob eine Gemeinde oder auch der Obergünzburger Kommunalbetrieb Anleihen verkaufen kann. Dadurch wäre eine Identifikation der Bürgerinnen und Bürger mit der Gemeinde gesichert („Quickborner Modell“ bzw. Bürgerkredit).

Markträtin Kuhn informiert, dass sich in der Willofser Straße in Ebersbach im Kurvenbereich zwischen Straßenbelag und Randstein Risse gebildet haben. Dies kann für Radfahrer gefährlich werden.

Erster Bürgermeister Lars Leveringhaus schließt um 21:05 Uhr die öffentliche Sitzung.

Lars Leveringhaus
Erster Bürgermeister

Simone Multari
Schriftführung